



Sächsische Staatsbäder GmbH  
BAD ELSTER & BAD BRAMBACH

## DATEN & FAKTEN

### Radontherapie in Bad Brambach

- Bad Brambach ist ein staatlich anerkanntes Radon-Mineralheilbad und Sächsisches Staatsbad. Seine Heilquellen entspringen dem granithalten Gestein im südlichen Vogtland.
- Bereits im 16. / 17. Jahrhundert wurden die „vorzüglichen Heilquellen“ durch Beauftragte des Sächsischen Königshauses erstmals erwähnt.
- Das ortsgebundene Heilmittel von Bad Brambach ist das **kohlensäurehaltige Radonmineralheilwasser** (Radon Rn und Kohlensäure CO<sup>2</sup>)
- Die bedeutendste der Mineralheilquellen ist die **Wetтинquelle**, die als stärkste Radon-Heilquelle der Welt gilt. Ihr Wasser wird zur **Trinkkur** und zur **Inhalation** verwendet.
- Die **Radon-Kohlensäure-Bäder** haben den **höchsten CO<sup>2</sup>-Gehalt** unter den kohlensäurehaltigen Radon-Bädern. Das natürlich enthaltene CO<sup>2</sup> verstärkt dabei die Effizienz der Radon-Aufnahme in der Rn-Balneologie und sorgt für eine gute Verträglichkeit der Radonvollbäder für Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen.
- Bad Brambach hat **drei weitere anerkannte Heilquellen**: die Schillerquelle, die Untere Grenzquelle und die Eisenquelle. Diese haben einen geringeren Radon-Gehalt, dafür aber einen **hohen CO<sup>2</sup>- Anteil und eine hohe Mineralisation** und werden neben der Trinkkur für Mischung der Radonbäder mit genutzt.
- Das einzigartige medizinische Konzept der Radon-Kur in Bad Brambach nutzt alle **vier Möglichkeiten der Anwendung** in folgender Kombination: **Wannenbäder, Trinkkur, Spülungen und Inhalation** werden **bedarfsgerecht aufeinander abgestimmt**.

- Eine Radontherapie in Bad Brambach wird bei folgenden Hauptindikationen **nach ärztlicher Verordnung** und Aufklärung empfohlen:

Zu den Hauptindikationen zählen die Schmerztherapie bei Erkrankungen des Bewegungsapparates und chronischen Schmerzzuständen, u.a. Rheuma, Arthrosen, Osteoporose sowie Sport- und Unfallverletzungen.

- Schmerzen als Symptom chronischer, entzündlicher Prozesse und Erkrankungen des Bewegungsapparates, u.a.
  - Chronische Polyarthritis
  - Rheumatoide Arthritis
  - Morbus Bechterew
  - Autoimmunerkrankungen
- Funktionelle Schmerzen mit starker Beteiligung von Muskeln und Faszien mit einer chronisch erhöhten Muskelspannung, u.a.
  - Fibromyalgie
  - Hexenschuss
  - Diffuse Schmerzen
  - Schulter-Nacken-Syndrom
  - Chronische Folgen von Unfall- und Sportverletzungen
  - Zustand nach orthopädischen Operationen
- Schmerzen im Zusammenhang mit degenerativen Gelenkerkrankungen, u.a.
  - Arthrose
  - Osteoporose
  - Gicht
- Erkrankungen der Atemwege, u. a.
  - Asthma
  - Heuschnupfen
  - Chronische Sinusitis (Entzündung der Nasennebenhöhlen)

Quelle und weitere Informationen:

Prof. Dr. Dr. med. habil. Wolfgang A. Grunewald: Patienteninformation  
Radonschmerztherapie Bad Brambach